

EUROPA-FACHBUCHREIHE  
für wirtschaftliche Bildung

# Berufliche Kompetenz

## Fachrichtung

## Wirtschaft und Verwaltung

Berufsfachschule Saarland

Fachstufe I

Lernaufgaben

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL  
Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG  
Düsselderger Straße 23  
42781 Haan-Gruiten  
Europa-Nr.: 27708



Autorinnen und Autoren: s. Angaben auf S. 3 (unten)

Allgemeiner Hinweis:

Bilder ohne Bildquellenangabe wurden von den Autoren erstellt und bearbeitet.

Die in diesem Produkt gemachten Angaben zu Betrieben/Unternehmen (Namen, Personen, Mitarbeitern, Kunden, ...) sind i. d. R. fiktiv, d. h. sie stehen in keinem Zusammenhang mit real existierenden Betrieben/Unternehmen in der dargestellten oder ähnlicher Form.

Dies gilt auch für alle an diesen Betrieben/Unternehmen beteiligten Personen. Die in diesem Werk aufgeführten Internetadressen sind auf dem Stand zum Zeitpunkt des Drucks. Die ständige Aktualität kann von Seiten der Autorinnen und Autoren nicht gewährleistet werden. Für den Inhalt externer Seiten sind die Betreiber verantwortlich.

1. Auflage 2024

Druck 5 4 3 2, Nachdruck 2025

Alle Drucke derselben Auflage sind parallel einsetzbar, da sie bis auf die Korrektur von Druckfehlern identisch sind.

ISBN 978-3-7585-2770-8

Bei Fragen zur Produktsicherheit wenden Sie sich bitte an  
[produktsicherheit@europa-lehrmittel.de](mailto:produktsicherheit@europa-lehrmittel.de)

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der gesetzlich geregelten Fälle muss vom Verlag schriftlich genehmigt werden.

© 2024 by Verlag Europa-Lehrmittel, Nourney, Vollmer GmbH & Co. KG, 42781 Haan-Gruiten  
[www.europa-lehrmittel.de](http://www.europa-lehrmittel.de)

Layout, Grafik, Satz: Punkt für Punkt GmbH · Mediendesign, 40549 Düsseldorf

Umschlagkonzept: Tiff.any GmbH, 10999 Berlin

Umschlagfoto: © Anastasiia – Adobe Systems Software Ireland Companies, Adobe Stock, Dublin, Irland

Druck: mediaprint solutions GmbH, 33100 Paderborn



## Ein Anfang

Liebe Schülerinnen und Schüler,

in der Berufsfachschule werdet ihr auf die Berufswelt vorbereitet. Damit ihr eure Kompetenzen bestmöglich einbringen und weiterentwickeln könnt, sind diese Lernaufgaben entstanden. Mithilfe der Lernaufgaben könnt ihr selbstständig und mit anderen Arbeitsaufträge mit Berufsbezug bearbeiten. So könnt ihr Problemstellungen aus der beruflichen Praxis lösen und viel Neues lernen. Dabei wünschen wir euch viel Spaß und Erfolg.

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

die Lernaufgaben beziehen sich auf den Lehrplan für die Berufsfachschule im Fach Berufliche Kompetenz.

Jede Lernaufgabe beginnt mit einer Hinführung und Bekanntgabe der Ziele sowie einer realitätsnahen beruflichen, gesellschaftlichen oder persönlichen Problemstellung. Im Prozess der vollständigen Handlung erschließen sich die Schülerinnen und Schüler die Problemstellung. Sie erarbeiten sich neue fachliche Inhalte, verabreden Arbeitspläne, kontrollieren und bewerten ihre Ergebnisse sowie ihren Arbeitsprozess. Bei der Erstellung der Lernaufgaben wurde auf Methodenvielfalt geachtet. In den Lernaufgaben bieten Übungen den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, den Lernstoff zu wiederholen und erworbene Lernstrategien anzuwenden.

Wir wünschen viel Erfolg und Freude bei der Arbeit mit den Lernaufgaben und hoffen, dass diese bereichernde Begleiter für Lehrende und Lernende werden. Vorschläge und Hinweise, die der Verbesserung und Weiterentwicklung der Lernaufgaben dienen, nehmen wir dankend entgegen.

Sommer 2023

### Didaktisches Konzept und Layout

Staatliches Landesseminar: Bärbel Binkle, Alexander Krier, Dr. Markus Lösch

### Redaktionsteam

Verena Paul (TG BBZ Dillingen), Michael Morche (K BBZ Halberg), Oliver Kassing (MBK)

### Autorinnen und Autoren

Ulrike Biesel (BBZ HOW), Michael Biehl (GWS SB), Jennifer Dinger (BBZ LEB), Kristina Flock (KBBZ SLS), Michèle Floerchinger (BBZ IGB), Oliver Fontaine (KBBZ DIL), Katharina Heffinger (BBZ VK), Christina Greß (BBZ IGB), Marc Hamm (BBZ HOM), Michael Jansa (BBZ HOW), Heike Kayser-Lang (KBBZ HAL), Michael Klein (KBBZ DIL), Pascal Koch (KBBZ SLS), Christina Maurer (BBZ MZG), Claudia Mohr (BBZ SUL), Stephanie Radosavljevic (KBBZ SLS), Mandy Recktenwald (KBBZ NK), Vanessa Schreiner (BBZ IGB), Patrick Singer (BBZ WND), Annika Stephan (KBBZ NK), Tanja Zell (KBBZ NK)

BERUFSFACHSCHULE - FACHSTUFE I

# BERUFLICHE KOMPETENZ

Fachrichtung  
Wirtschaft und  
Verwaltung



## LERNFELD 1

Orientierung  
in Berufsfeldern



© JackF -  
stock.adobe.com

© imphilip -  
stock.adobe.com



© Kien -  
stock.adobe.com

© Elenatehewise -  
stock.adobe.com



© photostriker -  
stock.adobe.com

© Rui Vale de Sousa - stock.adobe.com

# Lernaufgaben

▶ Diese Lernaufgaben erwarten dich in Lernfeld 1

**Lernfeld 1**  
Orientierung in Berufsfeldern  
Wirtschaft und Verwaltung (WuV)

6 Stunden  
**1.1** Mein Start in die Berufsfachschule  
Das Fach Berufliche Kompetenz  
Übersicht der Lernfelder

7 Stunden  
**1.2** Meine Berufsmöglichkeiten  
Berufe in den Berufsfeldern WuV  
Steckbrief

7 Stunden  
**1.3** Ich informiere mich über einen  
Praktikumsbetrieb  
Betriebe und ihre Organisation, Produktsortiment  
Praktikumssuche  
Rollenspiel



**Lernfeld 2**  
Erfassung von  
Unternehmensstrukturen



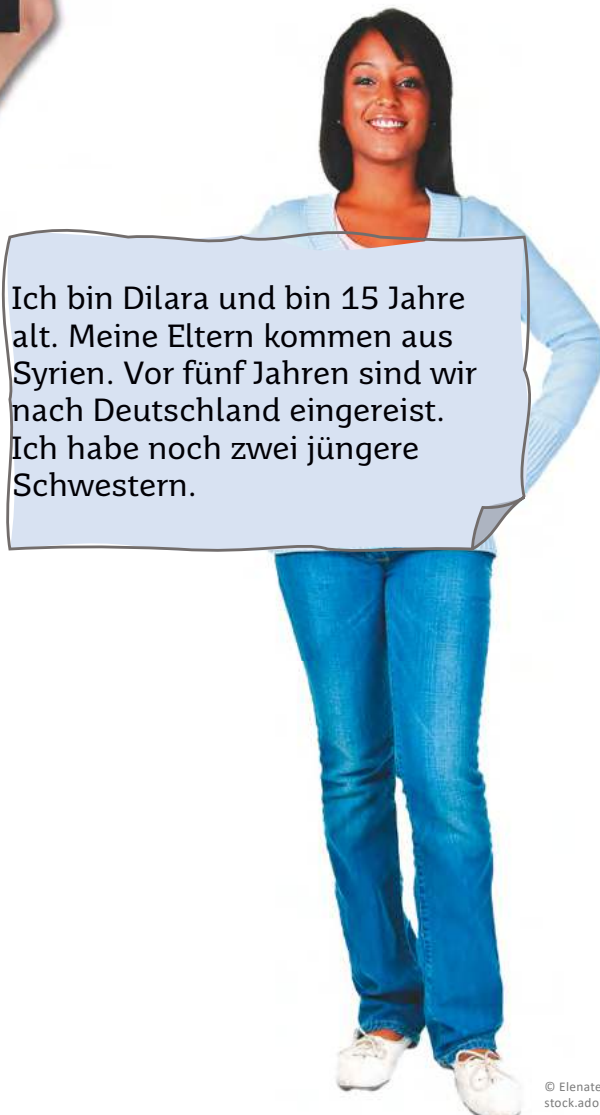
## Dilara, Hannah und Vasili

Dilara, Hannah und Vasili werden dich durch die Lernaufgaben führen. Sie besuchen auch die Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung. Gemeinsam mit ihnen wirst du viel Neues lernen.



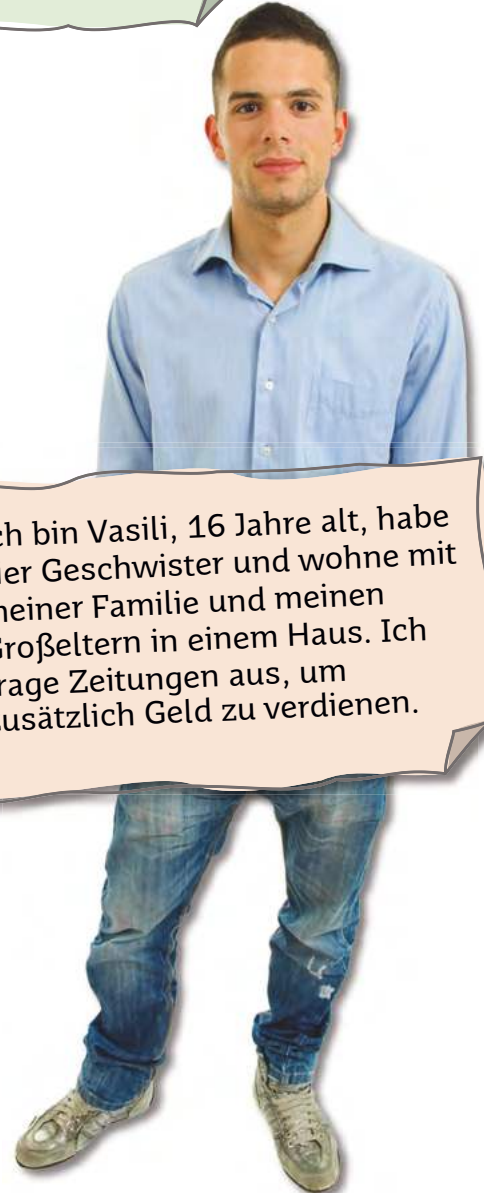
Ich bin Hannah, 15 Jahre alt. Ich lebe mit meiner Mutter und meinem kleinen Bruder Leo in einer Dreizimmerwohnung. Ich betreue gerne kleine Kinder und bessere so mein Taschengeld auf.

© imphilip – stock.adobe.com



Ich bin Dilara und bin 15 Jahre alt. Meine Eltern kommen aus Syrien. Vor fünf Jahren sind wir nach Deutschland eingereist. Ich habe noch zwei jüngere Schwestern.

© Elenatehewise – stock.adobe.com



Ich bin Vasili, 16 Jahre alt, habe vier Geschwister und wohne mit meiner Familie und meinen Großeltern in einem Haus. Ich trage Zeitungen aus, um zusätzlich Geld zu verdienen.

© Rui Vale de Sousa – stock.adobe.com

# Vollständige Handlung

In den Lernaufgaben löst du berufliche Aufgabenstellungen nach dem Prinzip der „vollständigen Handlung“.

Um Arbeitsaufträge und Problemstellungen zu bewältigen, brauchst du Strategien! Damit du dir gute Strategien aneignen kannst, bearbeitest du Lernaufgaben nach dem Prinzip der „vollständigen Handlung“.

Idealerweise geht man so in einem Beruf vor, um Arbeitsaufträge erfolgreich zu meistern.

Wenn du in den kommenden Lernfeldern immer wieder Aufträge und Problemstellungen in der vollständigen Handlung löst, wirst du viele Kompetenzen aufbauen.

Du wirst schließlich viel wissen und viel können! Aber du musst auch wollen!

➔ Dann bist du kompetent und kannst herausfordernde Probleme lösen.



Was willst du?  
 Ich nehme mir im Lernfeld 1 „Orientierung in Berufsfeldern“ das Folgende vor:

.....

.....

.....

.....

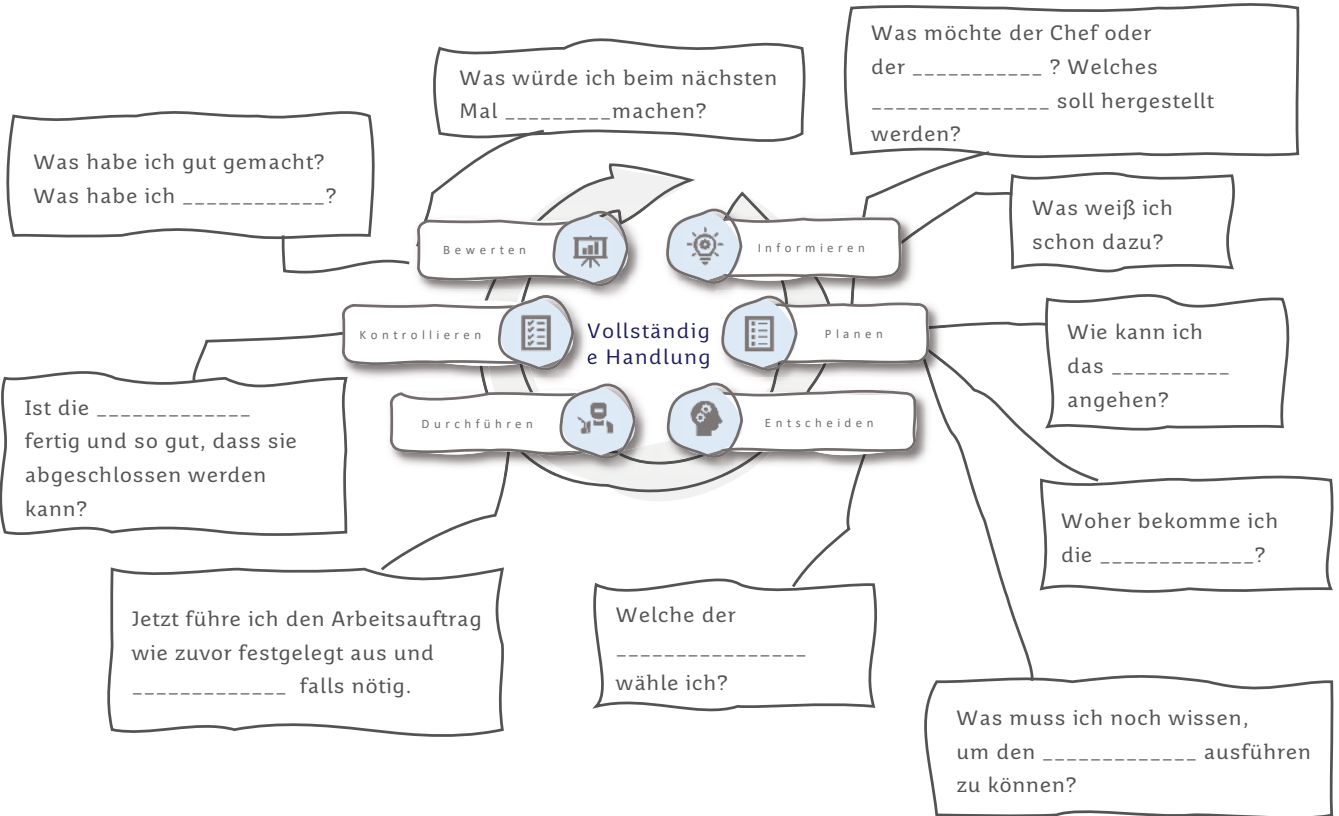
.....



Nachfolgend sind die einzelnen Phasen der vollständigen Handlung erklärt. Allerdings sind die Fragen und Erklärungen unvollständig.

Mit Hilfe der Lösungswörter kannst du die Textlücken vervollständigen:

*gelernt – Kunde – Problem – anders – korrigiere – Arbeit – Auftrag – Information – Möglichkeiten – Arbeitsprodukt*





**Lernfelder**      **Berufsbezug**  
**Berufsfachschule**  
**Wirtschaft und Verwaltung**  
**Situation**      **Arbeitsprodukt**  
**vollständige Handlung**



© BGStock72 - stock.adobe.com



© NDABCREATIVITY - stock.adobe.com



© David Kreuzberg - stock.adobe.com

## **Lernfeld 1:      Orientierung in Berufsfeldern**

**Lernaufgabe 1.1:      Mein Start in die Berufsfachschule**

Ich kann ...

- aus einer Situation wichtige Informationen mit Hilfe von W-Fragen herausfinden.
- anderen meine neue Schule, die Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung beschreiben.
- den Lehrplan Berufliche Kompetenz im Internet auffinden.
- Inhalte des Faches Berufliche Kompetenz darstellen.

Ich bin bereit ...

- über meine Erwartungen und meine Lernmotivation in Bezug auf das Fach Berufliche Kompetenz nachzudenken.



**Zeitungsumfang:**  
**7 Unterrichtsstunden**



**Situation**

Dilara, Hannah und Vasili besuchen seit diesem Schuljahr die Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung. Sie kennen sich bereits von der Gemeinschaftsschule. Dilara ist 15 Jahre und geht gerne mit ihren Freundinnen in die Stadt. Ihre Eltern kommen aus Syrien. Vor 5 Jahren sind sie nach Deutschland eingereist. Dilara hat zwei Geschwister. Hannah ist 15 Jahre alt und lebt mit ihrem kleinen Bruder, auf den sie oft aufpasst, und ihrer Mutter in einer Etagenwohnung. Vasili ist 16 Jahre alt. Er hat vier Geschwister und wohnt mit seinen Eltern in einem großen Haus, in dem auch seine Großeltern leben, um die er sich gerne kümmert.

Die meisten ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler sind auch neu an dem Berufsbildungszentrum (BBZ). Daher freuen sich Dilara, Hannah und Vasili sowie der Rest der Klasse auf die angekündigte Schulrally, in der sie ihre neue Schule erkunden. In der Berufsfachschule (BFS) ist jetzt vieles neu, z. B. dreht sich wirklich alles um den „Beruf“. Das finden die drei richtig klasse, denn sie wünschen sich eine gute berufliche Zukunft mit viel Abwechslung. Sie wollen sich in der neuen Schule auf einen Beruf vorbereiten, der zu ihnen passt und wenn's gut läuft, auch noch ihren Mittleren Bildungsabschluss machen. Deshalb haben sie das Fach „Berufliche Kompetenz“, das sogar mit acht Stunden Unterricht pro Woche in ihrem Stundenplan steht. Damit sie wissen, was in diesem Schuljahr im Fach Berufliche Kompetenz auf sie zukommt, wollen sie die Inhalte der fünf Lernfelder in einer Übersicht bildlich darstellen.

Arbeitsprodukt

1

In dem oben stehenden Text (Situation) erfährst du viel über Dilara, Hannah und Vasili und die Berufsfachschule.

Suche folgende wichtige Informationen heraus:



W-Fragen  
helfen dir  
Texte zu  
verstehen.

?

Wer passt auf den kleinen Bruder auf?

Wohin geht Dilara gerne mit ihren Freundinnen?

Wer kümmert sich gerne um seine Großeltern?

Was finden die drei richtig klasse?

Welches Arbeitsprodukt erstellen sie?

Notiere hier  
eine zusätzliche  
Frage.



Dokumentiere deine  
Arbeitsschritte von  
Beginn an auf Seite 14  
dieser Lernaufgabe.



Dilara, Hannah und Vasili waren schon bei der Schulrally von dem breiten Angebot der Schule überrascht. Sie konnten z. B. moderne Klassensäle sowie technische Werkstätten besuchen. Auch hatten sie die Gelegenheit, mit Azubis zu sprechen, die eine duale Berufsausbildung machen und diese Woche Berufsschulunterricht hatten. Dilara, Hannah und Vasili wissen noch nicht, welchen Beruf sie mal ausüben wollen. Die Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung scheint jedoch zu passen.

2 Lillie, die Freundin von Hannah, ist sehr interessiert an der neuen Schule und will wissen, was diese Berufsfachschule so bietet.

Lies dir die Sprechblasen durch.

Füge eigene Informationen in die leeren Sprechblasen hinzu, wenn dir noch weitere, wichtige Informationen einfallen.

steht der Berufsbezug ganz oben an.

kann man den „Mittleren Bildungsabschluss“ nach 2 Jahren erreichen.

geht man 4 Tage in die Schule und macht an einem Tag in der Woche ein Praktikum. Manchmal wird das Praktikum auch im Block durchgeführt.

An der Berufsfachschule für Wirtschaft und Verwaltung...

stellen alle Fächer einen Bezug zu Berufen her. So übt man ein Verkaufsgespräch auch in Französisch oder Englisch.

gibt es das Fach **Berufliche Kompetenz**. Da lernt man in Lernfeldern viel über Betriebe und Unternehmen, über wirtschaftliche Zusammenhänge und das Einkaufen und Verkaufen von Waren.

lernt man vieles, was man gut für eine Berufsausbildung gebrauchen kann.

lernt man auch Informatische Bildung.





Hannah hat nun einen ersten Einblick in die Berufsfachschule erhalten. Sie kann ihrer besten Freundin Lillie nun schon mal Auskunft auf konkrete Fragen geben.

3 Antworte Lillie auf ihre Fragen über die Berufsfachschule per WhatsApp.

**Lillie:** Hab gehört, du hast die Schule gewechselt und bist jetzt an einer Berufsschule. Ist die anders als unsere vorherige Schule?

**Hannah:**

**Lillie:** Aber du lernst doch noch keinen Beruf, oder? Welche Schulform ist denn deine und gehst du da jeden Tag hin?

**Hannah:**

**Lillie:** In welchem Fach hast du denn die meisten Stunden? Und was lernst du da?

**Hannah:**

**Lillie:** Was läuft in den anderen Fächern?

**Hannah:**

**Lillie:** Und welchen Abschluss kannst du dort machen?

**Hannah:**





Nachdem sich Dilara, Hannah und Vasili nun gut mit der Berufsfachschule auskennen, wollen sie genauer wissen, was sie alles in dem Fach *Berufliche Kompetenz Wirtschaft und Verwaltung* erwartet. Dazu wollen sie sich mit den Inhalten des ersten Schuljahres vertraut machen.

- 4 Von deiner Lehrerin oder deinem Lehrer erhältst du eine Kopie mit kleinen Infoboxen. Lies diese Infoboxen mit den Inhalten der ersten fünf Lernfelder. Schneide die Infoboxen aus, ordne sie den Themenbereichen zu, klebe sie unter die entsprechenden farbigen Felder.

Das Fach Berufliche Kompetenz ist in *Lernfelder* gegliedert. Jedes Lernfeld leitet sich aus betrieblichen Arbeitsabläufen ab.

Im ersten Schuljahr der BFS Wirtschaft und Verwaltung sind die fünf Lernfelder diesen drei Themenbereichen zugeordnet:

Organisation  
eines Betriebs



Beschaffung



Marketing



Wenn du diesen QR-Code scannst, kannst du dir den gesamten, detaillierten Lehrplan anschauen.



Dilara, Hannah und Vasili haben nun viele Informationen über das Fach Berufliche Kompetenz gesammelt und möchten die Inhalte in einer Übersicht bildlich darstellen. Bevor es losgeht, legen die drei die Gestaltung ihrer Übersicht fest.

- 5 Entscheide dich, was du in deiner Übersicht darstellen willst und wie du dies kreativ gestaltest. Schreibe dann zu jedem Lernfeld mindestens einen Punkt, der dich neugierig macht. Mach dir Notizen.

So könnte deine bildhafte Darstellung aussehen:

Lernfeld 1:

Du orientierst dich in dem Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Hierzu lernst du die Schule und die relevanten Berufe kennen. Auch die Organisation von Betrieben kennst du dann bald.



© David Kreuzberg - stock.adobe.com

Neugierig macht mich, welche Berufe es gibt.

Berufliche Kompetenz

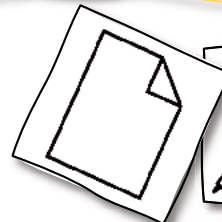
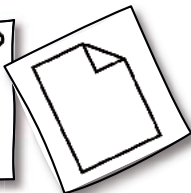
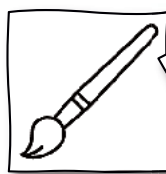
Deine Lehrerin bzw. dein Lehrer stellt dir Infoboxen, Sticker und Bilder (siehe A2) zum Ausschneiden zur Verfügung. Du kannst diese verwenden oder selbst kreativ werden.



Meine Notizen

Dilara, Hannah und Vasili haben sich schnell geeinigt und nun kann es endlich losgehen.

- 6 Gestalte deine Übersicht wie geplant. Eure Lehrerin oder euer Lehrer hat leere DIN A4 Blätter ausgelegt, die du nutzen kannst.





Die drei Freunde sind stolz auf ihr Ergebnis und möchten dies nun ihren Mitschülerinnen und Mitschülern zeigen.

7 Präsentiert eure Übersicht zu den Lernfeldern eurer Banknachbarin oder eurem Banknachbarn. Gebt euch gegenseitig Rückmeldung zu euren Darstellungen.

Folgende Rückmeldung habe ich erhalten:

Rückmeldung könnt ihr zu folgenden Kriterien geben:

- vollständig
- kreativ
- anschaulich



Dilara, Hannah und Vasili sind nun gut informiert über das Fach Berufliche Kompetenz. Über ihre Vorgehensweise denken sie nochmal nach.

8 Bewerte deine Vorgehensweise bei der Lernaufgabe.



Das ist mir gut gelungen:



Das ist mir schwer gefallen:



Abschluss



Handlungsprodukte	erledigt am:	Unterschrift
Fragen zur Situation		
Sprechblasen		
WhatsApp		
Zuordnung Lernfelder		
Übersicht		
Reflexion		

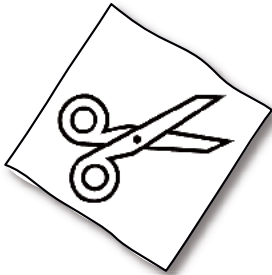


Diese Seite bitte  
zum Ausschneiden  
kopieren!

Dilara, Hannah und Vasili interessieren sich für die Lerninhalte des ersten Schuljahres der BFS im Fach Berufliche Kompetenz.

Lies die Infoboxen mit den Lerninhalten der Lernfelder 1 bis 5 des Fachs Berufliche Kompetenz.

Schneide die Infoboxen aus und klebe sie auf Seite 12 dieser Lernaufgabe an die passenden Stellen.



#### Lernfeld 2:

Du lernst die für die Unternehmen wichtigen Rechtsformen kennen und erfährst, warum die geordnete Erfassung von betrieblichen Vorgängen wichtig ist.

#### Lernfeld 4:

Du erfährst, dass Kundenorientierung an erster Stelle steht und lernst verschiedene Methoden zur Ermittlung der Kundenwünsche kennen.

#### Lernfeld 1:

Du orientierst dich in dem Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung. Hierzu lernst du die Schule und die relevanten Berufe kennen. Auch die Organisation von Betrieben kennst du dann bald.

#### Lernfeld 5:

Du lernst verschiedene Möglichkeiten der Produkt- und Sortimentsgestaltung sowie der Preisgestaltung kennen.

Dabei erfährst du auch einiges über Vertriebswege und über Werbung.

#### Lernfeld 3:

Du lernst den Bereich „Beschaffung“ kennen. Dabei erfährst du, dass der Kaufpreis sehr wichtig ist, aber das auch andere Dinge für Kaufentscheidungen von Bedeutung sind. Außerdem erfährst du, dass alle Vorgänge geordnet aufgeschrieben werden müssen.



Lernfelder **Berufsbezug**  
**Internetrecherche**  
*Berufsfachschule Wirtschaft  
und Verwaltung*  
Ausbildung **Berufslandkarte**



© Pexels - pixabay.com



© louisehoffmann83 - pixabay.com



© planet\_fox - pixabay.com

**Lernfeld 1: Orientierung in Berufsfeldern**

Lernaufgabe 1.2: **Meine Berufsmöglichkeiten...**

Ich kann...

- Berufe, die zum Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung gehören, benennen.
- im Internet Informationen zu ausgewählten Berufen recherchieren.
- Informationen zu ausgewählten Berufen übersichtlich und ansprechend darstellen.
- im Team wertschätzend miteinander umgehen.



**Zeitungsumfang:**  
7 Unterrichtsstunden





## Situation

Dilara, Hannah und Vasili haben die Inhalte des Fachs Berufliche Kompetenz kennengelernt und sind auf die kommenden Wochen gespannt. Sie möchten nun die verschiedenen Berufe des Bereichs Wirtschaft und Verwaltung kennenlernen und im Internet danach recherchieren. Um den Überblick zu behalten, erstellen sie Steckbriefe zu ausgewählten Berufen. Am Ende ordnen Dilara, Hannah und Vasili ihre Steckbriefe einer Berufslandkarte zu, die im Klassenraum aufgehängt ist.

Arbeitsprodukt

1

Lies dir die Situation aufmerksam durch.

Formuliere W-Frage dazu, wie Dilara, Hannah und Vasilis vorgehen möchten.

W-Fragen  
helfen dir  
Texte zu  
verstehen.

?

Was möchten Dilara, Hannah und Vasili kennenlernen?

Wie wollen sie vorgehen?

Wie kommen sie an Informationen?

Welches Arbeitsprodukt soll erstellt werden?

Versetze dich in die Lage der drei Freunde. Wo würdest du deine Suche beginnen?

Dokumentiere deine Arbeitsprozesse von Beginn an auf der letzten Seite dieses Buches (S. 288).





Die drei Freunde haben bei ihrer Recherche viele Berufe gefunden. Einige davon haben sie aufgeschrieben. Nun möchten sie wissen, welche Berufe zum Bereich Wirtschaft und Verwaltung gehören.

2 Schau dir die aufgeführten Berufe an. Kreise mit einem Bleistift alle Berufe ein, die du der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung zuordnen würdest.

Wenn dir noch weitere Berufe einfallen, notiere sie in die leeren Kästchen.



A collection of professions scattered across a page, with several empty rectangular boxes for additional entries. The professions listed are:

- Bankkauffrau
- Stuckateur
- Fachverkäufer Fleischerei
- Lageristin
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Dachdecker
- Altenpfleger
- Verwaltungsfachangestellte
- Pferdewirt
- Immobilienkaufleute
- Konditor
- Pflegehelfer
- Industriekaufmann
- Fachverkäufer Konditorei
- Einzelhandelskauffrau
- Kaufleute Marketingkommunikation
- Erzieherin
- Augenoptikerin
- Fleischer
- Kaufleute für Büromanagement
- Mediengestalter
- Koch
- Hauswirtschaftler
- Chemielaborant
- Rechtsanwaltsfachangestellte
- Zimmerer
- Zahnmedizinische Fachangestellte
- Tischler
- Fleischer
- Verkäuferin
- Tourismuskauflleute

Zeit für Partnerarbeit...

3 Vergleiche deine Auswahl mit der deiner Banknachbarin bzw. deines Banknachbarn. Ergänzt eure Ergebnisse. Markiert in den entsprechenden Farben die Berufe, die zu **Wirtschaft** oder **Verwaltung** gehören.



Nachdem Dilara, Hannah und Vasili einen guten Überblick über die möglichen Berufe der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung haben, schlägt Dilara vor, sich in drei Gruppen gemäß der zwei Berufsbereiche aufzuteilen. Sie wollen sich nun über die einzelnen Berufe informieren, um später die Steckbriefe erstellen zu können.



- 4 Wählt im Zweierteam einen Beruf aus der Übersicht der vorhergehenden Seite aus. Informiert euch bei euren Lehrerinnen und Lehrern der Schulwerkstätten und Küchen über deren Tätigkeitsfeld oder recherchiert im Internet. Notiert euch die Informationen anhand der Leitfragen auf dem Notizzettel.

### Notizzettel



Informationen findet ihr beispielsweise auch hier. Scannt den QR-Code.



1010  
1010

Der Beruf, der mich interessiert heißt: \_\_\_\_\_

Was macht man in diesem Beruf?

Wo arbeitet man?

Welche Anforderungen stellt der Beruf an mich?

Wie lange dauert die Ausbildung?

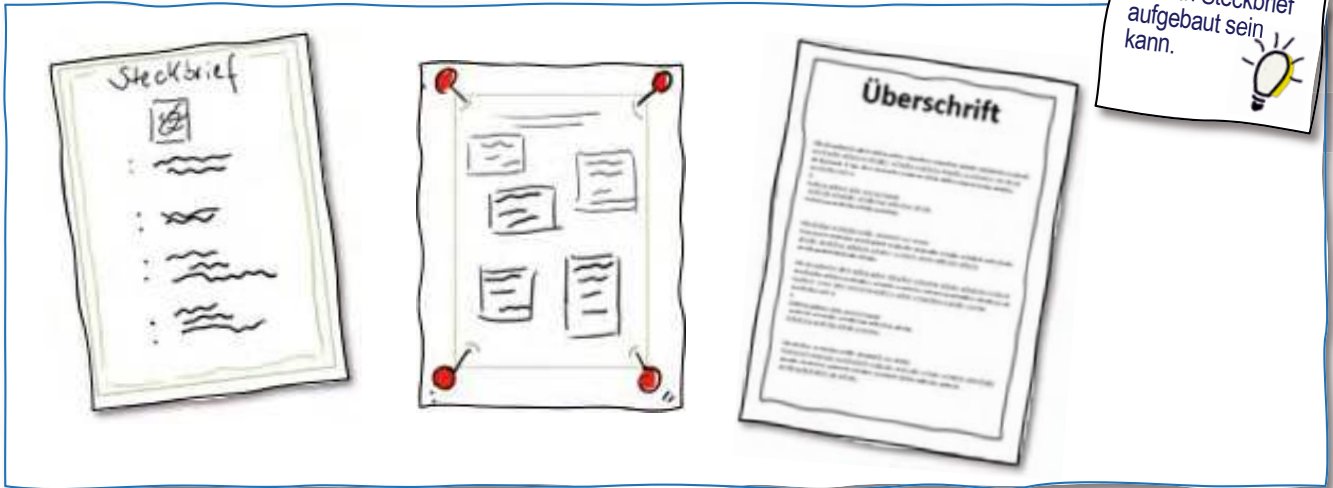
Was verdient man in der Ausbildung?



Dilara, Hannah und Vasili haben nun viele Informationen zur Erstellung ihrer Steckbriefe gesammelt. Bevor es losgehen kann, wollen sie gemeinsam die Gestaltung ihrer Steckbriefe festlegen.

- 5 Entscheidet euch gemeinsam, welche Inhalte eure Steckbriefe enthalten sollen und wie sie übersichtlich sowie informativ gestaltet werden könnten. Macht euch zu euren Ideen Notizen.

Hier findet ihr einige Beispiele, wie ein Steckbrief aufgebaut sein kann.



Notizen

Dilara, Hannah und Vasili sind begeistert, nun kann es endlich losgehen.

- 6 Erstellt im Zweierteam euren Steckbrief wie geplant. Eure Lehrerin oder euer Lehrer haben leere Blätter ausgelegt.

Zur Erinnerung: die Farben der einzelnen Berufsbereiche findet ihr auf Seite 18 dieser Lernaufgabe.

